

[fol. 58v]

*Summa Einnamb an Gelt*

vmb verschlissnen Prandtwein ainziger weis  
 yber Landt, den Emer zu 64 Mass vnd  
 die Mass *per* 8 kr. gerechnet, trüfft  
 23 Emer 53 Mass vnd an Gelt  
 203 fl. 20 kr. —

[fol. 59r]<sup>57</sup>*Einnamb an Gelt vmb*

*verkhaufften Prandtwein, den Emer per*  
 64 Mass, doch mit Dareinlassung der  
 4. Mass beim Emer gerechnet, so durch Wolf  
 Christophen Mauseielll der Emer *per* 8 fl. verschlissen

Allermassen in der 1688ig-iehrigen Preurechnung  
*fol. 57* zr. zusehen, ist daselbst ein genedigister Be-  
 felch *de dato* 25. *Augusty A<sup>o</sup>* 1688 *sub Litt. E.*  
 beigelegt, crafft dessen vf beschehen vnder-  
 thenigistes *Supplicirn* Wolf Christophen  
 Mauseiells alhier, deme allainig bey iedem  
 Emer Prandtwein die 4. Mass darein geben  
 wordten, andere aber man nemme solchen  
 gleich lagl- oder emerweis, es Mass fir Mass  
 durchgehents ohne die geringste Dareinlassung  
 völlig bezallen sollen. Nun obwohlen zwar  
 yber dises vnderm *dato* 22. *February A<sup>o</sup>* 1690  
 genedigist anbefolchen wordten, weillen man mit dem

[fol. 59v]

alhiesigen Prandtwein Vorrath beraiths aine  
 andere *Disposition* gemacht, das derentwillen steths  
 von 335 bis 340 Emer beisamben gelassen  
 vnnnd von solcher *Quantitet* nichts abgeben  
 werdten solle. So ist aber vermög hiebeikhommender  
*Litt. D* genedigister *Resolution de dato* 28. *Aprill* vnd  
*pres. 1. May A<sup>o</sup>* 1690 absonderlich widerumb  
 genedigist bewilliget, zumahlen gleichwohln auch an  
 deme gelegen, das zue Erhaltung des Verschleiss,  
 damit die Leith nicht an andere Orth gewöhnt  
 werdten, steths aine Auszäpfung dessen *in*  
*loco* geschehe. Zue welchem Endte dan dem  
 Wolf Christophen Mauseiell, deme solche Prandt-  
 weinauszäpfung zuegelassen ist, wochentlich

---

<sup>57</sup> Auch an dieses Blatt ist ein Blattweiser geklemmt. Sh. oben, Anm. 2.